

## 2. Münchener Innovations-Konferenz

# Aktuelle Ansätze im Innovationsmanagement

**Donnerstag, 27. Oktober 2011**  
**Konferenzzentrum München**  
**Lazarettstr. 33, München**

Inhaltliche Leitung:

**Prof. Dr. Joachim Henkel** / Inhaber des Dr. Theo Schöller-Stiftungslehrstuhls für Technologie- und Innovationsmanagement an der **Technischen Universität München**

**Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D.** / Vorstand des Instituts für Innovationsforschung, Technologiemanagement und Entrepreneurship an der **Ludwig-Maximilians-Universität München**

Organisation:

**Curt J. Winnen** / Geschäftsführer, **Munich Network**

u.a. mit:

**Catharina van Delden** / CEO, innosabi GmbH

**Thomas Hahn** / Corporate Technology, Corporate Research and Technologies, Siemens AG

**Alexander Kowtun** / Kooperations- und Beteiligungsmanagement, Audi Electronics Venture GmbH

**Dr. Jürgen Lachnit** / Weickmann & Weickmann

**Birgit Schaldecker** / Textile Technologies, W. L. Gore & Associates GmbH

**Friederike Wiedemann** / Munich Leadership Group

**Felicitas Ziegler** / Technologiemanagement, BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH

In Kooperation mit:



Partner:



Medienpartner:



## 2. Münchener Innovations-Konferenz

# Aktuelle Ansätze im Innovationsmanagement

**Donnerstag, 27. Oktober 2011**  
**Konferenzzentrum München**  
**Lazarettstr. 33, München**

### Themen / Schwerpunkte / zu behandelnde Fragen:

Innovationen sind von zentraler Bedeutung für die Wettbewerbsfähigkeit und den Wandel von Unternehmen. Aber auch Innovationsprozesse selbst sind einem ständigen Wandel unterworfen. Welche Unternehmenskultur ist heute optimal für Innovationen? Wie können die Möglichkeiten verteilter Innovation genutzt werden? Und wie werden aus Innovationen Gewinne?

Diese Fragen sind Gegenstand der Innovationsforschung an den beiden Münchener Universitäten – der Ludwig-Maximilians-Universität und der Technischen Universität München. Die Konferenz präsentiert aktuelle Themen ihrer Forschung aus wissenschaftlicher wie aus praktischer Sicht, indem Berichte aus der Wissenschaft mit Erfahrungsberichten von Praktikern ergänzt werden.

Die Münchener Innovations-Konferenz behandelt wichtige Bausteine und aktuelle Trends des erfolgreichen Innovationsmanagements, darunter Innovationsklima, Patentmanagement und Open Innovation.

### Aus der Agenda:

- Open Innovation - Innovationen durch Nutzer und Communities | Crowdsourcing: Potentiale, Anwendbarkeit, Community-Management | mit innovativen Nutzern neue technische Lösungen finden: Lead User als Ideengeber für technische Probleme.
- IP-Modularität | Open Innovation schafft Werte, macht es aber schwieriger, diese Werte in Unternehmensgewinne zu verwandeln | Eine IP-modulare Produktarchitektur erlaubt, beides zu erreichen.
- Entrepreneurship und Innovationsklima | Messung von unternehmerischer Neigung | Organisationsdiagnose | Spin-out-Portfolios managen.
- Corporate Venturing - von Start-ups lernen.
- Innovieren, nicht blockieren - Patentwetrüsten vermeiden.

### Teilnehmerkreis:

Die Münchener Innovations-Konferenz richtet sich an Unternehmer, Vertreter aus Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Investoren, Wissenschaftler und andere Entscheidungsträger, die Innovationsprozesse aktiv gestalten wollen.

### Nutzen:

Die Münchener Innovations-Konferenz bietet den Teilnehmern und Referenten

- Wissen, Einsichten und Erfahrungen zu aktuellen Entwicklungen des Innovationsmanagements
- Ideen, Perspektiven und Anleitungen für erfolgreiches Innovationsmanagement in der unternehmerischen Praxis
- eine Kontaktplattform für Unternehmer, Industrievertreter, Start-ups, Investoren, Wissenschaftler und Interessierte.

## 2. Münchener Innovations-Konferenz

### Programm

09:00 – 09:15	Begrüßung	Curt J. Winnen / Munich Network
09:15 – 10:45	Open Innovation: Innovationen durch Nutzer und Communities	Prof. Dr. Joachim Henkel
	09:15-09:45 Crowdsourcing Potentiale Anwendbarkeit, erfolgreiches Community-Management	Prof. Dr. Joachim Henkel Catharina van Delden / innosabi
	09:45-10:15 Mit innovativen Nutzern neue technische Lösungen finden – Lead User als Ideengeber für technische Probleme: Möglichkeiten, Vorgehen, Resultate	Prof. Dr. Joachim Henkel Felicita Ziegler / BSH
	10:15-10:45 IP-Modularität In offenen Innovationsprozessen profitieren durch IP-orientierte Modularisierung	Prof. Dr. Joachim Henkel Thomas Hahn / Siemens
10:45 – 11:15	Kommunikationspause	
11:15 – 12:45	Interne und Externe Innovationsquellen optimal nutzen	Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D.
	11:15-11:45 Innovationsklima, Intrapreneurship und Leadership	Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D. Friederike Wiedemann / Munich Leadership Group
	11:45-12:15 Erfahrungen mit internen Lead Usern	Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D. Birgit Schaldecker / W.L. Gore & Associates GmbH
	12:15-12:45 Corporate Venture Capital und das Management von Kooperationen	Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D. Alexander Kowtun / Audi Electronics Venture GmbH
12:45 – 13:45	Mittagspause	
13:45 – 14:45	Parallele Workshops. Jeweils mit einführendem Vortrag, Panel mit Praxisvertretern und Diskussion mit dem Auditorium.	
	<b>Workshop A:</b> Corporate Venturing – von Start-ups lernen Start-ups sind etablierten Unternehmen bei radikalen Innovationen oft überlegen. Woran liegt das? Wie können etablierte von jungen Unternehmen lernen? Wann sind Akquisitionen sinnvoll? Prof. Dr. Joachim Henkel	<b>Workshop B:</b> Patentmanagement im Mittelstand Modelle für Patentmanagement im Mittelstand Dr. Jürgen Lachnit / Weickmann & Weickmann Maßnahmen zum Patentmanagement im Mittelstand - Ergebnisse einer repräsentativen Befragung durch das INNO-tec Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D.
14:45 – 15:15	Kommunikationspause	
15:15 – 16:15	Patente im Innovationsmanagement - Analysetool und Wettbewerbsfalle	
	15:15-15:45 Analysen von Patentportfolios – Etablierte und neue Ansätze	Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D.
	15:45-16:15 Innovieren, nicht blockieren – In einem Patentwettrüsten verschwenden Unternehmen ihre Ressourcen für exzessives Patentieren und mit Verletzungsstreitigkeiten. Wie kommt es zu einem solchen Wettrüsten? Was sind die Folgen für Innovation, und was kann dagegen getan werden?	Prof. Dr. Joachim Henkel
16:15 – 16:45	Q & A - Fragen aus der Praxis an die Wissenschaft	
ab 16:45	Get together	

- Programmänderungen vorbehalten -

## 2. Münchener Innovations-Konferenz

### Inhaltliche Leitung



**Prof. Dr. Joachim Henkel / Inhaber des Dr. Theo Schöller-Stiftungslehrstuhls für Technologie- und Innovationsmanagement an der Technischen Universität München**

Prof. Dr. Joachim Henkel ist seit 2004 Inhaber des Dr. Theo Schöller-Stiftungslehrstuhls für Technologie- und Innovationsmanagement an der Technischen Universität München. Er arbeitet auf den Gebieten Innovationsmanagement und Entrepreneurship, insbesondere zu den Themen Offenheit in Innovationsprozessen und Patentverletzungen. Joachim Henkel hat publiziert u.a. im Harvard Business Review, Journal of Business Venturing, RAND Journal of Economics, Research Policy und Strategic Management Journal. Er ist tätig im Herausgeberbeirat der Zeitschriften Industrial and Corporate Change und Research Policy und hat verschiedene Unternehmen der Telekom- und IT-Industrie beraten.

Joachim Henkel studierte in Bochum und Bonn Physik und promovierte an der Universität Mannheim in Volkswirtschaftslehre. Nach seiner Promotion arbeitete er für zwei Jahre bei der Unternehmensberatung Bain & Company. 2004 habilitierte er sich an der Ludwig-Maximilians-Universität München in Betriebswirtschaftslehre mit einer Arbeit zu Open-Source-Aktivitäten von Unternehmen. Er verbrachte halbjährige Forschungsaufenthalte am University College London, am Massachusetts Institute of Technology und an der Harvard Business School. Joachim Henkel ist verheiratet und hat zwei Kinder.



**Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D. / Vorstand des Instituts für Innovationsforschung, Technologiemanagement und Entrepreneurship an der Ludwig-Maximilians-Universität München**

Prof. Dietmar Harhoff, Ph. D. leitet das Institut für Innovationsforschung, Technologiemanagement und Entrepreneurship (INNO-tec, [www.inno-tec.de](http://www.inno-tec.de)) an der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München und ist außerdem Direktor des LMU Entrepreneurship Center. Nach seiner Ausbildung zum Diplomingenieur im Fach Maschinenbau an der Universität Dortmund arbeitete er zunächst als Forschungsingenieur in Großbritannien und Deutschland. Anschließend absolvierte er als McCloy Scholar ein Masterstudium an der Harvard University und anschließend ein Dissertationsstudium am Massachusetts Institute of Technology (MIT). Von 1991 bis 1998 war er zunächst als Forschungsgruppenleiter und dann - ab 1995 - als Stellvertretender Institutsdirektor am Mannheim Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung tätig. Im Jahr 1998 trat er seine derzeitige Position an der Universität München an.

Forscher am INNO-tec arbeiten regelmäßig mit Industrieunternehmen zusammen, um neue Verfahren für das Innovationsmanagement in Unternehmen zu entwickeln. Dietmar Harhoffs Forschungsarbeiten konzentrieren sich auf Themen in der Innovations- und Gründungsforschung, der Industrieökonomik und im Technologiemanagement und sind in zahlreichen Beiträgen in Büchern und Fachzeitschriften publiziert worden. Als wissenschaftlicher Berater ist er für eine Reihe von Unternehmen und öffentlichen Organisationen tätig, unter anderem als Vorsitzender der Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI) der Bundesregierung und als Mitglied des Lenkungskreises der Nationalen Plattform Elektromobilität.

## 2. Münchener Innovations-Konferenz

### Organisation



**Curt J. Winnen, Geschäftsführer, Munich Network**

Curt J. Winnen führt seit Juli 1996 die Geschäfte des Munich Network. Orientiert an ihren vielfältigen Herausforderungen und an dem besonderen Risikoprofil von Technologieunternehmen entwickelte Curt Winnen die insbesondere auf Unternehmer ausgerichteten Angebote und Services des Munich Network. So startete er 1997 Munich Network-Weiterbildung und -Training für Technopreneure, den heutigen Geschäftsbereich des Munich Network Collaboration Network. Die Munich Network Konferenzen positionierte Curt Winnen zu Technologieforen und Unternehmer-Symposien mit gezielten Perspektiven auf neue Geschäftsoportunitäten. 1999 war Curt Winnen Mitgründer des Munich Business Angel Network. Curt Winnen ist bestens vernetzt in die Industrie, zu den Venture Capital Investoren, zu Forschungseinrichtungen und zu nationalen und internationalen Technologie- und Entrepreneurship-Clustern. Curt Winnen ist Rechtsanwalt seit 1981. Er studierte an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Vor seinem Eintritt in das Munich Network war Curt Winnen geschäftsführender Gesellschafter eines mittelständischen Familienunternehmens. Er ist verheiratet und Vater von drei erwachsenen Kindern.

## 2. Münchener Innovations-Konferenz

### Teilnahmegebühr:

360,00 € netto zzgl. 7 % MwSt | Gesamt: 385,20 €

### Für Munich Network-Mitglieder:

260,00 € netto zzgl. 7 % MwSt | Gesamt: 278,20 €

In der Teilnahmegebühr sind die Tagungsunterlagen sowie die Speisen und Getränke der Kaffeepausen und des Mittagimbisses enthalten.

### Veranstalter:

Munich Network – Netzwerk München e.V.  
Prinzregentenstraße 18  
80538 München

### Mit Unterstützung von:

Dr. Theo Schöller-Stiftungslehrstuhl für Technologie-  
und Innovationsmanagement  
Technische Universität München  
Arcisstr. 21  
80333 München

Institut für Innovationsforschung, Technologiemanagement  
und Entrepreneurship  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
Kaulbachstr. 45  
80539 München

### Partner:

A EE- Agentur für Erneuerbare  
Energien und Energieeffizienz  
Falkenplatz 11  
3013 Bern

### Medienpartner:

GoingPublic Media AG  
Hofmannstr. 7a  
81379 München

In Kooperation mit:



Partner:



Medienpartner:



## 2. Münchener Innovations-Konferenz

Fax-Anmeldung: 089 / 630253-10

am 27. Oktober 2011, 09:00 Uhr  
im Konferenzzentrum München, Lazarettstr. 33, München

**Diese Anmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.**

Ich kann diese Anmeldung bis zum 20. Oktober 2011 kostenlos schriftlich stornieren.

Wenn die Stornierung später erfolgt, sind die Teilnahmegebühren von mir gleichwohl in voller Höhe zu bezahlen.

Ja, ich/wir komme(n) zur 2. Münchener Innovations-Konferenz am 27.10.2011,  
im Konferenzzentrum München, Lazarettstr. 33, München

Leider kann ich nicht teilnehmen

Name(n): \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax.: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Branche: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Teilnahmegebühren:

360,- EUR netto zzgl. 7% MwSt | Gesamt: 385,20 EUR

Für Munich Network-Mitglieder: 260,- EUR netto zzgl. 7% MwSt | Gesamt: 278,20 EUR

Zahlbar nach Rechnungserhalt.

Munich Network Mitglied:  Ja  Nein